



Justiz-, Polizei- und Militärdepartement

Landesfährnich
Marktgasse 10d
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 95 91
jakob.signer@jpmd.ai.ch
<https://www.ai.ch>

Appenzell, 8. April 2022

Medienmitteilung Justiz-, Polizei- und Militärdepartement

Entwicklungsstrategie Dorfkern Appenzell: Start zum Arbeitsprozess

Im Projekt «Entwicklungsstrategie Dorfkern Appenzell» des Kantons, der Bezirke und der Feuerschaugemeinde Appenzell traf sich am 2. April 2022 eine breit abgestützte, rund 20-köpfige Begleitgruppe zu einem ersten halbtägigen Workshop. Sie diskutierte die heutige Situation im Dorf Appenzell und die Frage, wie der Dorfkern in Zukunft funktionieren sollte. Zwei weitere Workshops werden folgen. Am 18. Juni wird sich die Bevölkerung an einem Marktstand im Dorfkern informieren, mitdiskutieren und ihre Anliegen und Bedürfnisse einbringen können.

Im Februar 2022 wurde das Projekt «Entwicklungsstrategie Dorfkern» gestartet. Mit einem gemeinsamen Arbeitsprozess wollen die Standeskommission des Kantons Appenzell I.Rh., die Bezirke Appenzell und Rüte sowie die Feuerschaugemeinde Appenzell die mittel- und langfristige Entwicklung des erweiterten Dorfkerns von Appenzell gemeinsam an die Hand nehmen. Mit einer gesamtheitlichen Betrachtungsweise werden gestalterische, verkehrliche, raumplanerische, touristische, kulturelle und wirtschaftliche Aspekte zusammengebracht. Eine solche breite Perspektive kann nur entstehen, wenn unterschiedliche Sichtweisen in die Erarbeitung der Strategie einfließen. Dazu wurde eine Begleitgruppe geschaffen, die den Arbeitsprozess begleitet. Unter den rund 20 Personen finden sich nebst Vertreterinnen und Vertretern aus Gewerbe, Detailhandel, Tourismus und weiteren Interessengruppen auch Vertretungen der Jugend sowie gut vernetzte Einzelpersonen.

Erster Workshop der Begleitgruppe: Dorfkern heute – Dorfkern morgen

Am 2. April traf sich die Begleitgruppe im grossen Ratssaal zu einem ersten halbtägigen Workshop. Im ersten Teil der Veranstaltung stand die aktuelle Situation im Fokus. Nach einer Einschätzung aus der Sicht der externen Projektbegleitung waren die anwesenden Appenzellerinnen und Appenzeller gefragt. Was macht Wohnen im Dorfkern attraktiv? Für welche Einkäufe gehen die Appenzellerinnen und Appenzeller in den Dorfkern? Wo halten sie sich im Dorfkern gerne auf? Wo trifft und begegnet man sich? Wo ist es attraktiv, sich zu Fuss oder mit dem Velo zu bewegen? Und wo nicht? Solche Fragen wurden in Gruppen engagiert diskutiert. Trotz durchaus auch unterschiedlicher Standpunkte und Ansichten wurde deutlich, dass ihr Dorfkern den Appenzellerinnen und Appenzellern am Herzen liegt.

Das Projekt richtet seinen Fokus jedoch nicht in die Vergangenheit, sondern in die Zukunft. Wie soll der Dorfkern morgen funktionieren? Und an welchen Orten gilt es in den nächsten Jahren

besonders anzusetzen? In den Diskussionen wurden verschiedene Themen wie etwa Begegnungsmöglichkeiten, attraktive Fusswege oder Parkierung genannt, die es in der weiteren Arbeit zu vertiefen gilt.

Möglichkeit zur Beteiligung der Bevölkerung

In zwei weiteren Veranstaltungen wird sich die Begleitgruppe bis zum Herbst 2022 mit den Zielvorstellungen sowie den notwendigen Massnahmen zur Umsetzung beschäftigen. Zusätzlich soll auch die breite Bevölkerung ihre Vorstellungen und Anliegen in die Entwicklungsstrategie einbringen können. Am 18. Juni 2022 werden die Vertreter der Projektleitung mit einem Marktstand im Dorfkern präsent sein. Die Bevölkerung kann sich dort über den Arbeitsstand informieren, mitdiskutieren und ihre Anliegen und Bedürfnisse für einen attraktiven Dorfkern Appenzell einbringen.

Kontakte für weitere Fragen

Landesfährnrich Jakob Signer, Vorsteher Justiz-, Polizei- und Militärdepartement

Telefon +41 79 646 40 00 (ruft über Mittag zurück)

E-Mail jakob.signer@jpmd.ai.ch

Markus Walt, Leiter Amt für Wirtschaft

Telefon +41 71 788 94 44

E-Mail markus.walt@vd.ai.ch